



Weltbevölkerung im Ungleichgewicht

In den Entwicklungsländern explodiert die Bevölkerung weiterhin, während sie in den Industrienationen schrumpft und Überalterung droht. Wie lässt sich diesem Missverhältnis begegnen?

Profite steigern durch Energiesparen

Sparsamer Verbrauch von Kohle und Erdöl dient nicht nur dem Klimaschutz. Effiziente Energienutzung kann Unternehmen und Verbraucher auch reicher machen

Wie Kleinbauern auf den grünen Zweig kommen

Kostengünstige Bewässerungssysteme und der Zugang zu Märkten verhelfen Landwirten der Dritten Welt zu mehr Ertrag und eigenem Einkommen – und damit zu einem Ausweg aus der Armut

ZUKUNFTSSTRATEGIEN

Aktionsplan für das 21. Jahrhundert **6**
Die Menschheit steht an einem einzigartigen Wendepunkt in ihrer Geschichte. Es ist eine Frage des Überlebens, schon jetzt die Weichen für die nächsten Jahrzehnte auf Nachhaltigkeit zu stellen

DEMOGRAFIE

Leben mit neun Milliarden Menschen **10**
Die ungleiche Entwicklung der Weltbevölkerung birgt eine Menge Sprengstoff. Abhilfe verspricht nur ein breites Maßnahmenbündel

WEGE AUS DER ARMUT

Das Ende des Elends **18**
Das Weltwirtschaftssystem benachteiligt die armen Länder. Dabei müsste heute niemand mehr Not leiden

GESUNDHEIT

Die Globalisierung der Krankheit **28**
In einer zunehmend vernetzten Welt verbreiten sich Krankheiten mit der Geschwindigkeit von Düsenflugzeugen. Dies erfordert ein System weltweiter Gesundheitsvorsorge

BIOLOGISCHE VIELFALT

Artenschutz ist bezahlbar **36**
Rettungsmaßnahmen für das gefährdete biologische Erbe der Welt sollten sich auf Regionen mit der größten Artenvielfalt konzentrieren

ENERGIEPOLITIK

Weniger Energie – mehr Gewinn **44**
Das massenhafte Verbrennen fossiler Energieträger ist – neben der Bedrohung für das Klima – auch pure Geldverschwendung